

Kennzahlen

Deckungsgrad

Verschlechterung 0,43

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Verschlechterung 2,81

Der Zuschuss je Einwohner/in beziffert das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in.

Ergebnisplan

Verschlechterung: 200 TEUR

- Mehraufwendungen: 200.000 Euro

15- *Transferaufwendungen*

Mehraufwendungen: 200 TEUR

Die Stadt Rheine erhält jährlich eine Ausbildungsverkehrspauschale, die an antragsberechtigte Verkehrsunternehmen weitergeleitet wird. Wegen einer rechtlichen Prüfung zur ordnungsgemäßen Weiterleitung konnte die Pauschale nicht in den Vorjahren, sondern erst in 2018 abgerechnet werden. Außerdem führt die Neuausrichtung des ÖPNV zu erhöhten Aufwendungen für Beratungsleistungen.

Finanzplan

Verbesserung: 4.474 TEUR

- Mehreinzahlungen: 483.000 Euro
- Minderauszahlungen: 3.990.825 Euro

21 – **Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten**

Mehreinzahlungen 483 TEUR

„Siehe Projekte“

25 – **Auszahlungen für Baumaßnahmen**

Minderauszahlungen 3.991 TEUR

„Siehe Projekte“

Projekte

53014-0071 Spechtweg:

Verbesserung 15 TEUR (Einzahlungen – 125 TEUR/Auszahlungen - 140 TEUR)

Aufgrund der Verschiebung des Baubeginns, da zunächst die private Baumaßnahme auf einem Anliegergrundstück beendet werden muss, wird für dieses Projektes in 2018 nur eine geringe Auszahlungssumme für Ingenieurleistungen anfallen. Die Beiträge werden voraussichtlich erst in 2019 erhoben.

53014-01614 Hünenborgstraße (Neuenkirchener Str. bis Haus Nr 89):
Verbesserung 228 TEUR (Einzahlungen + 168 TEUR/Auszahlungen - 60 TEUR)

Das Projekt ist baulich abgeschlossen. Bei den Ausgaben werden die Restzahlungen erst für Anfang 2019 erwartet. Die Beiträge, die in 2018 vereinnahmt wurden, waren bereits größtenteils im Vorjahr veranschlagt.

53014-0801 Südhook:
Verbesserung 65 TEUR (Einzahlungen – 290 TEUR/Auszahlungen - 355 TEUR)

Aufgrund der Verschiebung des Baubeginns nach Ende 2018/Anfang 2019 wird für dieses Projekt in 2018 nur eine geringe Auszahlungssumme für Ingenieurleistungen anfallen. Die Beiträge werden erst in 2019 erhoben.

53014-0903 Im Lied (Horstmannstraße bis Nahrodde Straße):
Verbesserung 105 TEUR (Einzahlungen – 425 TEUR/Auszahlungen - 530 TEUR)

Aufgrund der Verschiebung des Baubeginns nach Ende 2018/Anfang 2019 wird für dieses Projekt in 2018 nur eine geringe Auszahlungssumme für Ingenieurleistungen anfallen. Die Beiträge werden erst in 2019 erhoben.

53014-3572 Gisele-Freund-Straße (Nienbergstraße bis Sutrumer Straße):
Verbesserung 155 TEUR (Einzahlungen + 85 T€/Auszahlungen - 70 TEUR)

Aufgrund eines guten Ausschreibungsergebnisses und kleinen Verzögerungen bei der Auszahlung der letzten Zahlungen ins Folgejahr werden Minderauszahlungen in Höhe von ca. 70 T€ erwartet. Die Beitragserhebung erfolgt als Erschließungseinheit gemeinsam mit dem Projekt 53014-3573 Fanny Lewald Ring und wurde bei dem Projekte 53014-3572 gebucht. Daher sind Mehreinzahlungen bei diesem Projekte zu verzeichnen.

53014-3573 Fanny-Lewald.Ring:
Verschlechterungen 65 TEUR (Einzahlungen - 145 T€/Auszahlungen - 80 TEUR)

Aufgrund eines guten Ausschreibungsergebnisses und kleinen Verzögerungen bei der Auszahlung der letzten Zahlungen ins Folgejahr werden Minderauszahlungen in Höhe von ca. 80 T€ erwartet. Die Beitragserhebung erfolgt als Erschließungseinheit gemeinsam mit dem Projekt 53014-3572 Gisele-Freund-Straße und wurde auch bei diesem Projekte gebucht. Daher sind Mindereinzahlungen beim Projekt 53014-3573 Fanny-Lewald-Ring zu verzeichnen. Eine korrekte Zuordnung findet buchungstechnisch erst bei der Beitragsabrechnung im Folgejahr statt.

53014-3718 Hakenbreite (Hohe Heideweg bis Thiestr.) Baustraße:
Verbesserung 52 TEUR (Auszahlungen - 52 TEUR)

Im Rahmen der Umlegung empfahl sich statt einer Baustraße einen Fuß- und Radweg zu bauen. Daher ist dieser Ansatz für eine Baustraße nicht mehr erforderlich.

53014-510 Sprickmannstraße (Dutumer- bis Breite Straße):
Verbesserung 258 TEUR (Einzahlungen + 258 TEUR)

Die Beiträge, die in 2018 vereinnahmt wurden, waren bereits in Vorjahren veranschlagt.

53014-537 Bühnertstraße (Im Sundern bis Eckener Straße):
Verbesserung 50 TEUR (Auszahlungen - 50 TEUR)

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Insgesamt werden ca. 50 T€ weniger benötigt als geplant.

53014-560 Veitstraße (Heinrichstraße bis Friedenstraße):
Verbesserung 140 TEUR (Auszahlungen - 140 TEUR)

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Schlußzahlungen werden erst in 2019 erwartet.

53014-562 Heinrichstraße (Neuenkirchener Str. bis Friedensplatz):
Verbesserung 147 TEUR (Auszahlungen - 147 TEUR)

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Schlußzahlungen werden erst in 2019 erwartet.

53014-563 In der Bannewiese/Friedensplatz:
Verbesserung 480 TEUR (Einzahlungen + 480 TEUR)

Die bereits in Vorjahren veranschlagten Beiträge konnten erst in diesem Jahr vereinnahmt werden.

53014-571 Bahnhofstraße – Erneuerung Seitenbereiche (K.-G.-R. bis Lindenstraße):
Verbesserung 110 TEUR (Auszahlungen - 110 TEUR)

Aufgrund von Abhängigkeiten mit der Kanalsanierung in diesem Bereich verschiebt sich der Baubeginn nach 2019. Deshalb wird für dieses Projekt in 2018 nur eine geringe Auszahlungssumme anfallen.

53014-603 Zeppelinstraße (Dutumer Str. – Neuenkirchener Str.):
Verbesserung 827 TEUR (Einzahlungen + 477 TEUR/Auszahlungen - 350 TEUR)

Aufgrund eines sehr guten Ausschreibungsergebnisses bei der Vergabe des Hauptauftrages wird dieses Projekt wesentlich günstiger. Dies führt zu deutlichen Minderauszahlungen in Höhe von ca. 350 T€. Zudem waren die erzielten Beitragseinnahmen bereits in Vorjahre veranschlagt und führen zu Verbesserungen in 2018.

53014-607 Hansaallee (Osnabrücker Straße – K.-A.-R.):
Verbesserung 190 TEUR (Auszahlungen - 190 TEUR)

Aufgrund der Verschiebung des Baubeginns verlagert sich auch ein Teil der Ausgaben nach 2019.

53014-708 Hörstkamp - Bahnunterführung:
Verbesserung 300 TEUR (Auszahlungen - 300 TEUR)

Aufgrund von Verzögerungen des Bauvorhabens, das gemeinsam mit der Deutschen Bahn ausgeführt wird, verschiebt sich auch ein großer Teil der Ausgaben in Folgejahre.

53014-856 Optimierung LSA „langfristige Maßnahmen“:
Verbesserung 100 TEUR (Auszahlungen - 100 TEUR)

Es sind derzeit keine investiven Projekte zu erkennen. Daher verzögert sich auch der Auszahlungszeitpunkt ins Folgejahr.

53014-902 Holsterfeld Gewerbegebiet Straßenausbau):
Verbesserung 600 TEUR (Auszahlungen – 600 TEUR)

Die Durchführung des Straßenausbaues ist abhängig von der konkreten Planung im Gebiet. Noch sind die entsprechenden Verträge nicht unterzeichnet. Deshalb werden sich die Auszahlungen in 2018 entgegen der Prognose im 1. Teiljahresbericht 2018 weiter verringern .

53014-9051 Düsterbergstraße:
Verbesserung 100 TEUR (Auszahlungen - 100 TEUR)

Ein günstiges Ausschreibungsergebnis vermindern das notwendige Budget. Zudem verzögert sich die Endabrechnung soweit, dass erst Anfang 2019 mit der Auszahlung des Restbetrages gerechnet wird.

53014-9075 von-Liebig-Straße:
Verbesserung 615 TEUR (Auszahlungen - 615 TEUR)

Die Durchführung des Projektes verzögert sich nach 2019. Deshalb werden nur geringe Auszahlungen in 2018 erwartet.